

Was ist feines Haar und welche Behandlungsprobleme ruft es hervor?

Feines Haar

Feines Haar hat einen deutlich geringeren Durchmesser als normales Haar, weist eine labilere Haarstruktur auf, neigt wegen seines geringeren Volumens im Verhältnis zur Oberfläche eher zu Trockenheit und ist deutlich empfindlicher gegenüber Störeinflüssen. Diese Eigenschaften führen dazu, dass feines Haar eher instabil ist und nicht genug Kraft hat, um die Frisur in Form zu halten und schon kurz nach Haarwäsche und Styling wieder an Volumen verliert.

Bei der Behandlung feinen Haares kommt es darauf an, durch gezielte Anwendung von schützenden und intensiv pflegenden Präparaten sowie durch den Einsatz speziell entwickelter Styling-Produkte das Erscheinungsbild nachhaltig zu verbessern. So ist es möglich, eine bis zu 24 Stunden dauernde spürbare Zunahme des Volumens herbeizuführen, die Glanz, Sprungkraft und Frisierbarkeit merklich erhöht.

Wie erkennt der Friseur den Behandlungsfall und welche Diagnosefragen sind zu stellen?

Typische Merkmale

- Geringer Haardurchmesser
- wenig Volumen
- sehr weich
- geringe Widerstandsfähigkeit gegenüber chemischen Behandlungen
- wenig Sprungkraft
- wirkt kraftlos und neigt zur Empfindlichkeit
- schnell statisch aufgeladen
- herkömmliches Styling hält nicht lange

Diagnosefragen

- Wie oft waschen Sie ihr Haar und mit welchem Präparat?
- Wie lassen sich die Haare kämmen/bürsten?
- Wenden Sie auch mal eine Spülung oder Kur an? Wenn ja, welche?
- Wie verhalten sich die Haare nach intensiven Pflegekuren, Spülungen?
- Wie lässt sich Ihr Haar frisieren?
- Welche Stylingprodukte verwenden sie und wie reagiert Ihr Haar auf diese Produkte?